

## **Satzung**

### **der Stadt Offenburg über die Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Mühlbach“**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) zuletzt geändert am 04.05.2009 (GBl. S. 185) und des § 162 Absatz 2 Satz 1 i.V.m. dem Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert am 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) hat der Gemeinderat der Stadt Offenburg in seiner Sitzung am 11.10.2010 folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### **§ 1**

#### **Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung**

Die Satzung der Stadt Offenburg über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Mühlbach“, Beschluss des Gemeinderats vom 19.11.2007, wird geändert. Im Rahmen dieser Änderung wird das Sanierungsgebiet um das im Lageplan näher gekennzeichnete Gebiet erweitert. Das Erweiterungsgebiet (§ 2) wird förmlich festgelegt und in das Sanierungsgebiet „Mühlbach“ einbezogen.

#### **§ 2**

#### **Festlegung des Erweiterungsgebiets**

Die Verknüpfung des Sanierungsgebiets „Mühlbach“ mit dem Stadtzentrum durch mehrere direkte Wegeverbindungen erfordert die Gebietserweiterung.

Das Erweiterungsgebiet besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Offenburg:

Flurstück Nr.	Größe	Bezeichnung / Lage / Objekt
23	2.302 m <sup>2</sup>	Ölberg
25/1	871 m <sup>2</sup>	Kittelgasse 24
25/2	1.679 m <sup>2</sup>	Vinzentiusgarten
145/1	274 m <sup>2</sup>	Kittelgasse (Parkplatz)
145/2	259 m <sup>2</sup>	Kittelgasse (Parkplatz)
145/3	237 m <sup>2</sup>	Kittelgasse (Grünfläche)
146/1	703 m <sup>2</sup>	Parkanlage Bürgerhof
154	1.447 m <sup>2</sup>	Zwingerpark (Teilfläche)

Das Erweiterungsgebiet umfasst alle im Lageplan der Stadt Offenburg vom 05.08.2010 dunkelgrau gekennzeichneten und als „Erweiterungsgebiet“ bezeichneten Grundstücke und Grundstücksteile. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

Werden innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke verschmolzen und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese

insoweit die Bestimmungen dieser Satzung und des Sanierungsmaßnahmerechts (§§ 136 ff. BauGB) ebenfalls anzuwenden.

Der Sanierungsvermerk (§ 143 Abs. 2 Satz 2 BauGB) ist durch das Grundbuchamt auf die neu entstandenen Grundstücke zu übernehmen.

### **§ 3 Geltende Vorschriften**

Soweit in dieser Änderungssatzung nichts anderes bestimmt ist, gelten für das Erweiterungsgebiet die Regelungen der Sanierungssatzung „Mühlbach“, beschlossen vom Gemeinderat am 19.11.2007, öffentlich bekannt gemacht am 01.12.2007. Insbesondere wird die Sanierungsmaßnahme unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB im umfassenden Verfahren durchgeführt.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Offenburg, den 12.10.2010

**Edith Schreiner  
Oberbürgermeisterin**

#### **Hinweis:**

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156 BauGB wird besonders hingewiesen.

Ist die Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung (GemO) zu Stande gekommen, gilt sie ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen (§ 4 Abs. 4 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel in der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Sanierungssatzung schriftlich gegenüber der Stadt Offenburg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind